

Termine 2025
Beginn jeweils 17.30 Uhr

20. Februar

***Kinder psychisch erkrankter Eltern-
was wir brauchen oder gebraucht hätten***

ev. Kirchengemeinde Neuwied
Dierdorfer Str. 65, 56564 Neuwied

22. Mai

***Das war nicht mein Plan- wenn das Leben
anders verläuft als gedacht***

Franziskaner mobil- Dierdorf
Hauptstraße 15, 56269 Dierdorf
Anmeldung: 02689-6970980

15. August

***Zusammenleben und Bewältigung von
seelischen Krisenzeiten in Paarbeziehungen***

Pfarrsaal St. Matthias
Wilhelm- Leuschner- Str. 5, 56564 Neuwied
Kontakt: 02631-390730

14. November

***Im Alter: Kriegskinder und Kriegsenkel-
Umgang mit der Lebensgeschichte im Alter***

ASD Tagespflege im Rosengarten
Im Rosengarten 1, 53545 Linz am Rhein
Kontakt: 02644-8078102

Durchführung

Sarah Berens und Julia Bröhling-Kusterer

mit Unterstützung der PSAG Neuwied



keine Vorträge

Austausch auf Augenhöhe

**für einen anderen Umgang mit
psychischen Erkrankungen**



IRRwege verstehen

TRIALOG IM LANDKREIS
NEUWIED

Kontakt

Kreisverwaltung Neuwied
Gesundheitsamt
Koordinierungsstelle für Gemeindepsychiatrie
Verena Bruchof
Ringstraße 70
56564 Neuwied
Tel.: 02631-803732



Hintergrund

Aus einer Initiative der Besucher und Besucherinnen der örtlichen Kontakt- und Informationsstelle für psychisch Kranke entstanden. In Anlehnung an die Methoden des Psychoseminars wurde die eigenständige Veranstaltungsreihe *IRRwege verstehen* konzipiert.

In den Veranstaltungen wird bewusst auf Fachreferate verzichtet. Ziel ist es, eine offene Gesprächssituation zu schaffen, in der alle Beteiligten die Gelegenheit haben, ihre Erfahrungen einzubringen, ihre Fragen zu stellen und gemeinsam zu diskutieren.

Seit 1999 fanden über 50 Veranstaltungen zu den unterschiedlichsten psychosozialen und psychiatrischen Themen statt.

Die Durchführung erfolgt unter Beteiligung der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft für Stadt und Kreis Neuwied (PSAG). Organisatorisch und finanziell wird die Reihe vom Landkreis Neuwied unterstützt.

Philosophie des TRIALOGS

Im Umgang mit psychischen Krisen oder Erkrankungen gibt es keine allgemeingültigen Regeln. Jeder Mensch ist anders, jede Krise ist anders und jeder bringt seine eigenen Erfahrungen und Wahrheiten mit.

Beim Trialog sind alle Beteiligten Experten: Experten aus eigener Erfahrung, Experten aus Miterfahrung und Experten durch Ausbildung und Beruf. Im TRIALOG reden und hören Menschen einander zu. Sie tauschen Erfahrungen, Meinungen, Wünsche und Ängste auf Augenhöhe aus, um voneinander und miteinander zu lernen.

Durch die Auseinandersetzung mit verschiedenen Perspektiven und Reflexion der eigenen Sichtweise kann sich Verständnis füreinander entwickeln.



Eine veränderte Wahrnehmung ermöglicht einen anderen Umgang mit psychischen Erkrankung und bietet neue Handlungsoptionen.

Zielgruppen

Die Veranstaltungen richten sich an Betroffene, Angehörige, hauptamtlich und ehrenamtlich Tätige sowie an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Eingeladen sind alle, die mit anderen ins Gespräch kommen wollen, Fragen haben oder einfach mehr über psychische Erkrankungen und die verschiedenen Lebenswelten erfahren möchten.

